

Anmeldecoupon

Hiermit melde ich mich für die digitale Fachtagung
„Queerness und Migration“
(Vstnr. 25321) am 11.12.2025 an.

Anmeldeschluss: 03.12.2025,
mind. 15, max. 70 Teilnehmende

Name _____

Vorname _____

Geschlecht (m/w/d) _____

Adresse (Arbeitgeber oder privat) _____

Telefon _____

E-Mail _____

(Der VeranstaltungslinK wird an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse gesendet)

Beruf/Institution _____

Ort: Zoom (Link nicht zur Weitergabe!) Pro Computer und
ZugangslinK ist nur eine Teilnahme möglich!

Den Link und die Teilnahmebescheinigung erhalten Sie an die
angegebene E-Mail-Adresse. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Bitte senden Sie den ausgefüllten Anmeldecoupon mit Unter-
schrift per E-Mail an **fokus@ibb-d.de**

Mit der Anmeldung stimmen Sie auch der Verwendung Ihrer
Daten im Tagungszusammenhang und den Teilnahmebedin-
gungen des IBB e.V. zu. Informationen zum Datenschutz fin-
den Sie zur EU-DSGVO unter: [https://www.bfdi.bund.de/DE/](https://www.bfdi.bund.de/DE/DerBfDI/Inhalte/Datenschutzpfad/DSGVO.html)
[DerBfDI/Inhalte/Datenschutzpfad/DSGVO.html](https://www.bfdi.bund.de/DE/DerBfDI/Inhalte/Datenschutzpfad/DSGVO.html)
sowie auf der IBB-Website unter:
<https://ibb-d.de/datenschutz/>

Informationen zu den Teilnahmebedingungen finden Sie
unter: [IBBeV_AGBs_2018.pdf](#) (ibb-d.de)

Wenn Sie eine Gebärdensprachdolmetschung, visuelle Assi-
stenz oder andere Unterstützung benötigen, setzen Sie sich
gerne bis zum 27.11. mit uns in Verbindung.



Internationales Bildungs-
und Begegnungswerk e.V.
Bornstraße 66 | 44145 Dortmund
Telefon: +49(0)231 952096-0
info@ibb-d.de | www.ibb-d.de

Kontakt Projektbüro fokus^{plus}

Kirsten Ben Haddou
FB-Leitung Beruf international
und Migration/Projektleitung
Telefon: +49(0)231 952096-25

Gamze Kelleci
Projektreferentin
Telefon: +49(0)231 952096-23
fokus@ibb-d.de | www.fokus-ibb.de



Das Projekt wird kofinanziert aus Mitteln
der Europäischen Union.



11.12.2025 Fachtagung – online Queerness und Migration



Queerness und Migration

Der jährliche Fach- und Vernetzungstag Inklud:Mi befasst sich seit 2016 mit speziellen Fragestellungen und Themen, die die bessere Teilhabe von Zugewanderten und ihren Angehörigen in Inklusionsprozessen unterstützen sollen.

Mit der zunehmenden Pluralisierung der Gesellschaft und den daraus entstehenden neuen Aufgaben, Hürden und Chancen, erweitert sich auch das Themenspektrum von Inklud:Mi.

Im Rahmen des Projekts fokus plus mit Fortbildungen zu Migration, Integration und Diversität von zugewanderten Drittstaatler*innen eröffnet das IBB e.V. mit Inklud:Mi plus eine erweiterte Perspektive für den Themenbereich. Das „plus“ steht für die Intersektionalität von Diskriminierungsformen, die neben der Schnittstelle von Migration, Herkunft und Behinderung ebenso sexuelle Orientierung, Geschlecht, Glaube, Alter sowie die Weltanschauung als gesellschaftliche Hindernisse gleichberechtigter Teilhabe einschließen.

In diesem Jahr möchten wir uns bei der Tagung dem Thema „Queerness und Migration“ widmen. Gemeinsam mit unseren Fachexpert*innen wollen wir dabei unter anderem folgenden Fragen und Themen auf den Grund gehen:

- Was bedeutet „Queerness“? – Erläuterung verschiedener Begriffe
- Zahlen und Fakten über Menschen mit internationaler Geschichte und queeren Identitäten in Deutschland
- Beispiele aus anderen Ländern
- Diskriminierung und Diffamierung gesamtgesellschaftlich sowie innerhalb der Community
- Religion, Gesellschaft und Queerness
- Anerkennung als Asylgrund in Deutschland: geschichtlich-rechtliche Entwicklung
- Aktuelle gesellschaftliche Diskurse in der queeren Community

Ausgeschlossen von der Teilnahme an der Tagung sind Personen, die extremistischen Organisationen angehören oder rassistische/diskriminierende Menschenbilder befürworten.

Programm, 11.12.2024, 09:00–13:30 Uhr

Ab 09:00 Uhr

Begrüßung, Einführung in die Tagungsthematik

Kirsten Ben Haddou, FB-Leitung „Beruf international und Migration“ des IBB e.V., Dortmund

09:15–10:45 Uhr

Fachinput 1 mit Dr. Anja Finger:

„Queere Perspektiven auf Migration und Religion“
mit anschließender Publikumsfragerunde

10:45–11:15 Uhr

Pause

11:15–12:45 Uhr

Fachinput 2 mit Chantal Müller:

„Queere Geflüchtete in Deutschland –
besondere Herausforderungen“
mit anschließender Publikumsfragerunde

12:45–13:30 Uhr

Abschlussdiskussion

Referierende

Dr. Anja Finger lebt in Schottland und hat an verschiedenen Universitäten im UK unterrichtet. Neben hochschulpädagogischen Projekten interessiert sie sich für kritisch-soziologische Perspektiven auf Gender und Sexualität, Religion und Gesundheit.

Chantal Müller ist Projektleiterin beim LSVD+ Verband Queere Vielfalt e.V. und koordiniert das von der Robert-Bosch-Stiftung geförderte Förderprogramm „Inklusion für queere Geflüchtete und Migrant:innen stärken“.

